

Dornbirner

Gemeindeblatt.

Dritter Jahrgang.

Organ für alle gemeindeamtlichen Kundmachungen.

Das „Dornbirner Gemeindeblatt“ erscheint jeden Sonntag Morgen und kostet ganzjährig fl. 1.50, halbjährig 75 kr. Inserate werden mit 5 kr. für den Raum einer gewöhnlichen Druckzeile berechnet. Die Inserate müssen bis spätestens Freitag Nachmittag franco im Gemeindeamte abgegeben werden.

Nr. 24.

Sonntag, 16. Juni

1872.

Kundmachungen.

Diejenigen Parteien, welche das Gemeindeblatt nur für das erste Halbjahr bestellt haben und dasselbe vom Juli an wieder zu erhalten wünschen, machen wir darauf aufmerksam, daß sie die Bestellung bei den Verschleißern noch vor Ablauf dieses Monats zu machen haben. Wir erwarten auch, daß noch mehrere Parteien, welche das Gemeindeblatt im ersten Halbjahr nicht hielten, dasselbe vom Juli an bestellen werden. Die Verschleißer dürften Jedermann hinlänglich bekannt sein.

Dornbirn, den 7. Juni 1872.

Die Gemeindevorsteherung.

Von Seite der Sennereigenossenschaft Oberdorf wird der doppelte Stadel bei den Häusern Nr. 99 und Nr. 100 dortselbst am nächsten Donnerstag den 20. d. Mts. Vormittags 10 Uhr bei Adam Herburger, Engelwirth, im Wege der öffentlichen Versteigerung zum Abbrechen verkauft.

Dornbirn, den 14. Juni 1872.

Der Bürgermeister: Dr. Waibel.